

Kommunikationsdesign und Visualisierung von Informationen

Udo Bleimann, Harald Reiterer
Fachhochschule Darmstadt, Universität Konstanz

Besonderes Anliegen der Organisatoren ist es, die Themengebiete *Kommunikationsdesign* (Teilgebiet der Gestaltung) und des *Information Visualization* (Teilgebiet der Mensch-Computer-Interaktion) miteinander ins Gespräch zu bringen um voneinander zu lernen. Dazu werden von beiden Disziplinen jeweils exemplarische Ergebnisse vorgestellt, um die unterschiedlichen Sicht- und Herangehensweisen bei der Visualisierung von Information deutlich zu machen. Dadurch sollen im Kreise der Workshopteilnehmer Diskussionen initiiert werden, die zu einem Erfahrungsaustausch und zu einem gegenseitigen Lernen beitragen. Der Workshop zielt daher auf die aktive Einbeziehung aller Teilnehmer in den Gesprächs- und Erkenntnisprozess und ist nicht als „Tagung in der Tagung“ gedacht.

Der zeitliche Umfang liegt bei drei bis vier Stunden, wobei bei interessanten Diskussionen kein abrupter Abbruch vorgesehen ist. Der Workshop wendet sich an eine Gruppe von möglichst nicht mehr als 30 Personen, da ein größerer Kreis das angestrebte Gespräch sehr erschweren würde.

Folgender Ablauf ist geplant:

1 Selbsterfahrung für die Teilnehmer

In den ersten 30 Minuten ist ein Gruppenspiel geplant, das von einem Kommunikationstrainer angeleitet wird. In diesem „Spiel“ geht es um nonverbale Kommunikation; es ist absolut voraussetzungslos. Es ermöglicht jedem Teilnehmer eine Selbsterfahrung, die als Grundlage für die anschließenden Vorträge und Gespräche sehr hilfreich ist.

2 Vorträge und Systemdemonstrationen

Im informativen Hauptteil des Workshops sollen die beiden „Schulen“ der visuellen Informationsbewältigung exemplarisch vorgestellt werden, um die Ansätze einer Annäherung im dritten Teil fundiert diskutieren zu können.

Aus dem Bereich des Kommunikationsdesigns sind dazu zwei Kurzbeiträge geplant.

2.1 Demonstration des interaktiven Projekts „Infoline“:

Studenten des *Media System Design* der FH Darmstadt (ein fachübergreifender Studiengang) stellen den Prototyp eines Event Management Tools vor, das am Beispiel einer fiktiven Kulturwoche die visuelle Information, Response Erfassung und Bedarfsplanung eines Events über das Internet ermöglicht (Projektleitung: Prof. Bleimann, Prof. Puttnies). Hierbei wird u.a. auch das gemeinsame Vorgehen von Designern, Informatikern und Wirtschaftlern demonstriert.

2.2 Vortrag Prof. Dr. Hans Puttnies (FH Darmstadt): „Information Image Design - Thesen und Beispiele zur bildmäßigen Optimierung von Informationsprozessen“.

Ausgangspunkt ist das zentrale Problem der Ratio in der Mensch-Computer-Kommunikation: wesentliche unbewusste Fähigkeiten des Menschen, die in der Mensch-zu-Mensch-Kommunikation entscheidend sind, kommen nicht zum Einsatz. Der Kurzvortrag zeigt einen Denkansatz, der die Langsamkeit des textbasierten, hierarchischen Informationsflusses durch eine vor-rationale Visualisierung überwinden will.

Aus dem Bereich des „Information Visualization“ sind folgende Kurzbeiträge geplant:

2.3 Vortrag Prof. Dr. Daniel Keim (Uni Konstanz): „Design von pixelorientierten Visualisierungstechniken“ (Visual Data Mining).

Präsentation visueller Verfahren zur Darstellung sehr großer Datenmengen, wie man sie heute typischerweise in vielen Datenbanksystemen findet.

2.4 Vortrag/Demonstration Prof. Dr. Harald Reiterer (Uni Konstanz): „Visualisierung von Suchergebnissen von Web-Recherchen“.

Es werden aktuelle Erkenntnisse und praktische Ergebnisse aus dem EU-Forschungsprojekt INSYDER vorgestellt.

3 Offene Diskussion zu neuen Ansätzen der Informationsvisualisierung

Hier wird versucht, eine Synthese der Erfahrungen und Ergebnisse aus den beiden oben vorgestellten Bereichen zu finden, wobei die Selbsterfahrung hoffentlich eine gute Basis bieten wird. Eine offene Diskussionsrunde unter Beteiligung aller Teilnehmer soll zu diesem Ziel führen.

Wesentliche Fragen werden dabei u.a. sein:

- Was kann man voneinander lernen?
- Wie kann man gemeinsam bessere Ergebnisse erzielen?

Die Vorträge und Demonstrationen werden durch entsprechende Unterlagen ergänzt, die allen Teilnehmern beim Workshop zur Verfügung gestellt werden.

Zum Workshop-Thema kann folgende Literatur empfohlen werden:

Card K. S., Machinlay J. D., Shneiderman B.: *Readings in Information Visualization*. Morgan Kaufmann Publishers, San Francisco 1999

Ware C.: *Information Visualization*. Morgan Kaufmann Publishers, San Francisco 2000

Tufte Edward R.: *The Visual Display of Quantitative Information*. Graphics Press, Cheshire, Connecticut 1983

Tufte Edward R.: *Envisioning Information*. Graphics Press, Cheshire, Connecticut 1990

Tufte Edward R.: *Visual Explanations*. Graphics Press, Cheshire, Connecticut 1997.

Adressen der Autoren

Prof. Dr. Udo Bleimann
Fachhochschule Darmstadt

udo@bleimann.de

Prof. Dr. Harald Reiterer
Universität Konstanz
FB Informatik und Informationswissenschaft
Postfach D73
78457 Konstanz
harald.reiterer@uni-konstanz.de